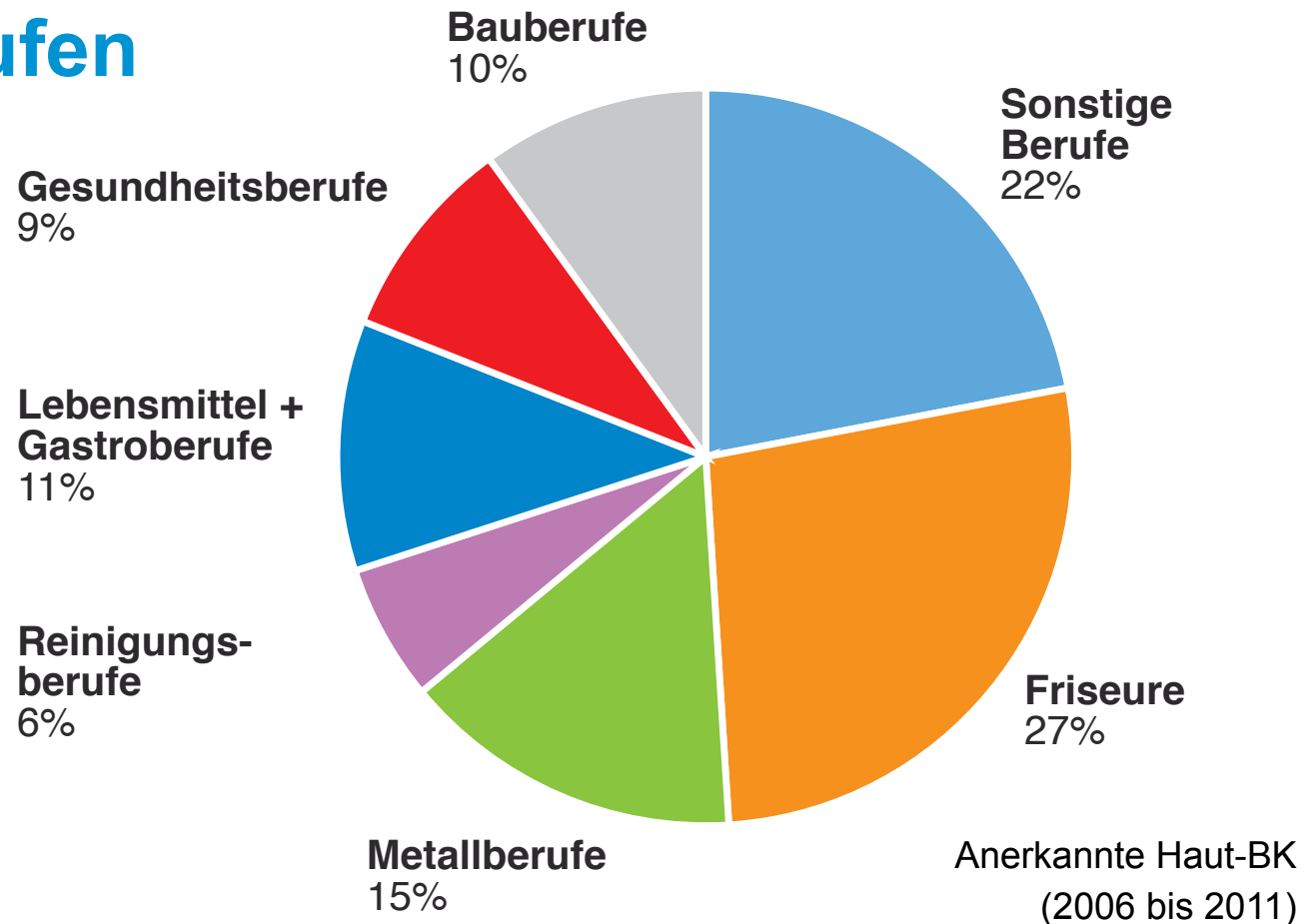




Hauterkrankungen nach Berufen



Das Wunder Haut –

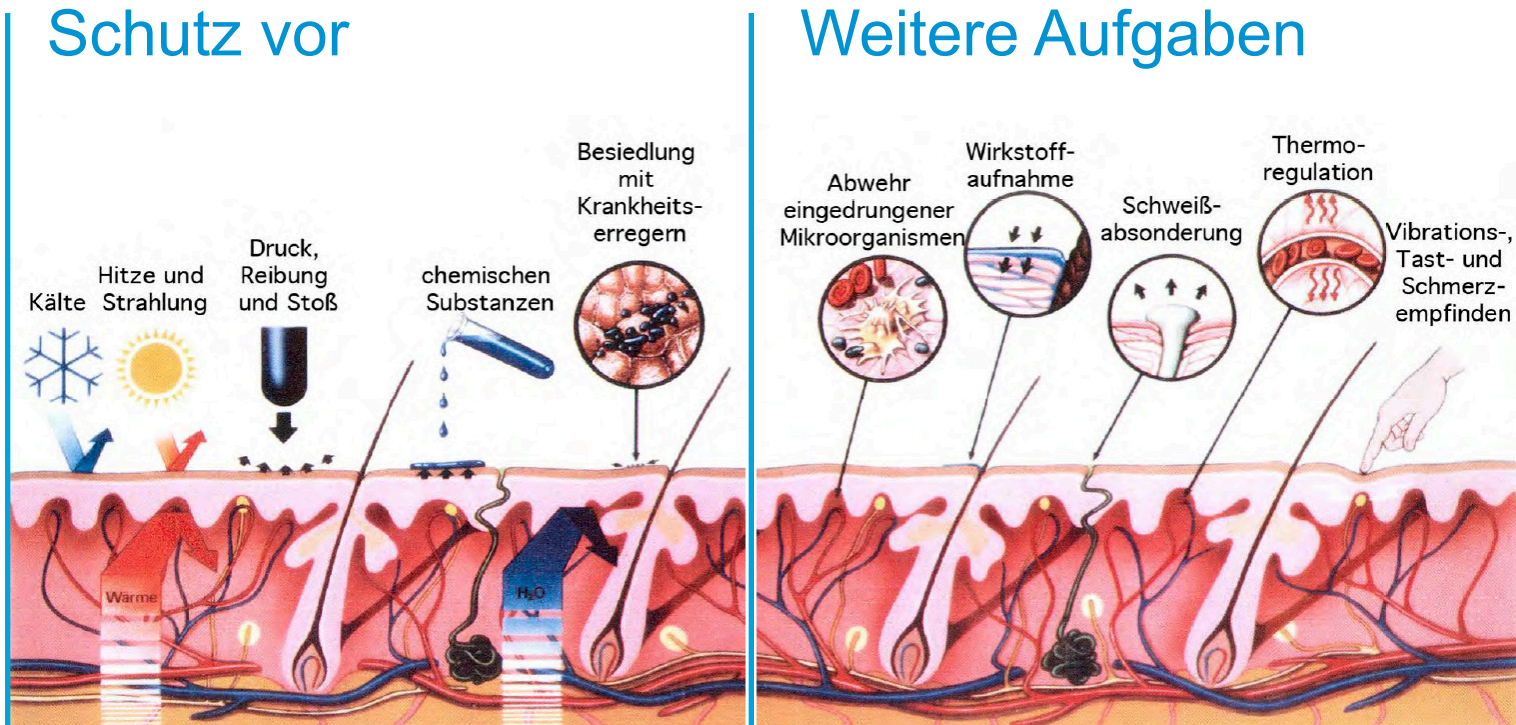
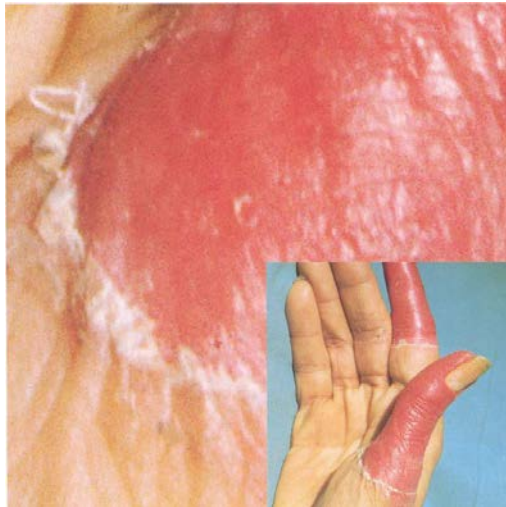


Bild: Beiersdorf

Welche Hautschäden treten auf?

Unfall

**Verätzung durch
Säuren und Laugen**

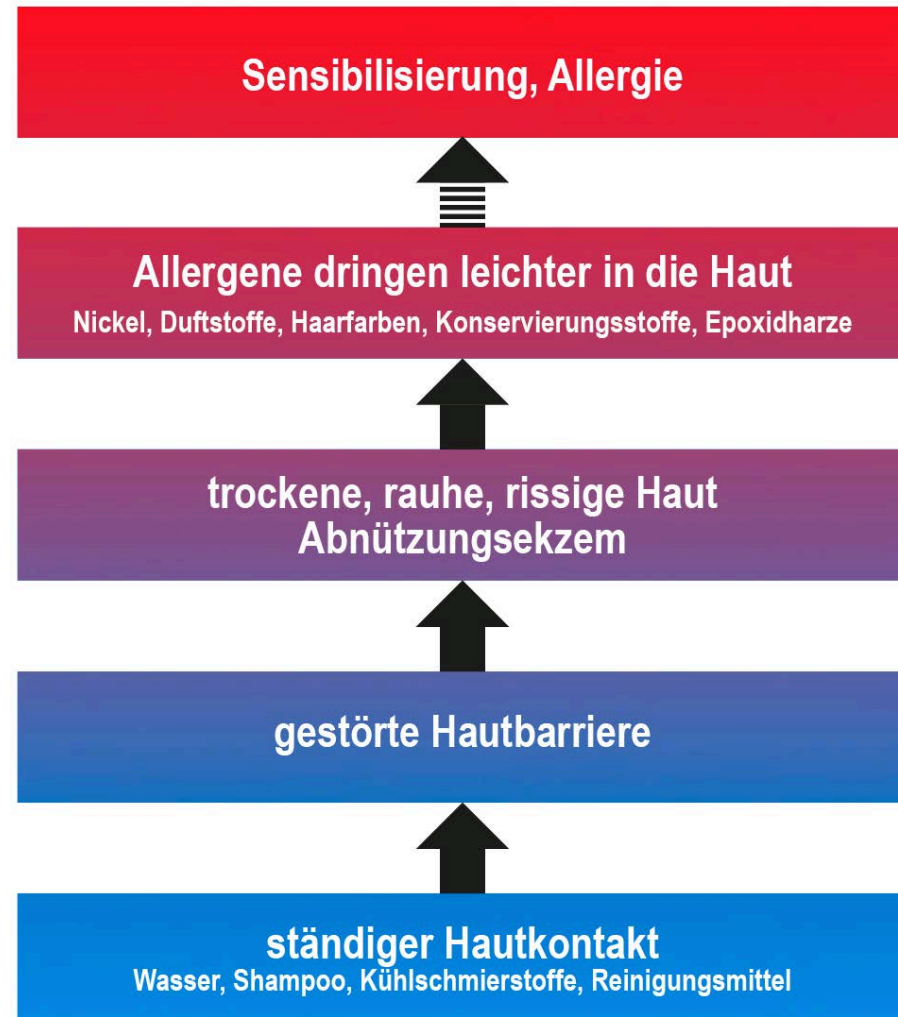


Erkrankung

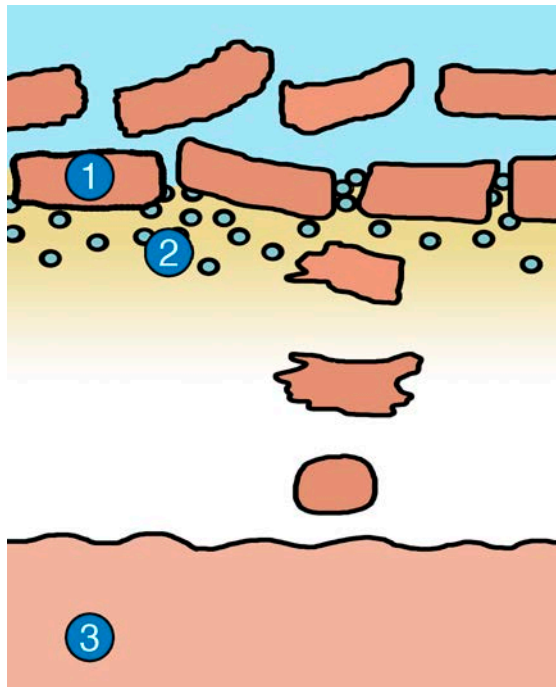
**Ekzem
80 % durch Abnutzung
20 % durch Allergie**



Wie entstehen berufsbedingte Hauterkrankungen?

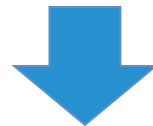


Nassarbeit



- 1 Hornzellen
- 2 Hornschichtfette
- 3 Haut

- Wasser schädigt die Schutzschicht der Haut
- löst das Fett zwischen den Hornzellen
- der Wassergehalt der obersten Hautschicht steigt
- die Haut quillt auf, wird weich und durchlässig
- Schadstoffe dringen leichter ein



trockene, rissige Haut
juckende Hautrötungen
Schwellung, Schuppung

Hauterkrankungen entstehen nicht aus heiterem Himmel



Gesunde Haut
schützen und
pflegen



**Beginnende
Schädigung**
bisherige
Maßnahmen
verbessern

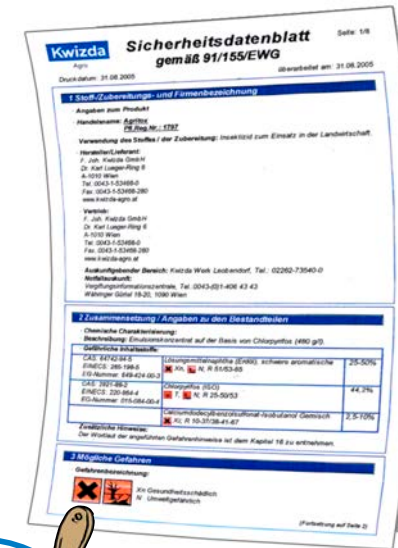


Schwere Schädigung
ärztliche Behandlung
erforderlich

Hautschutz – die richtigen Schritte

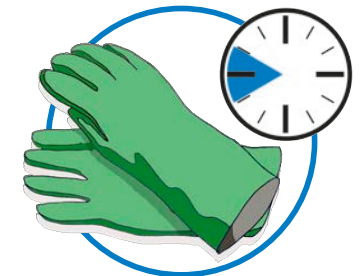
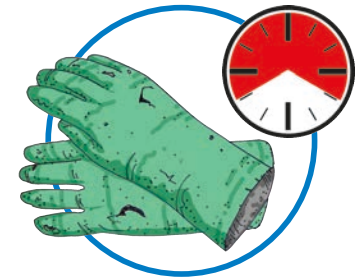
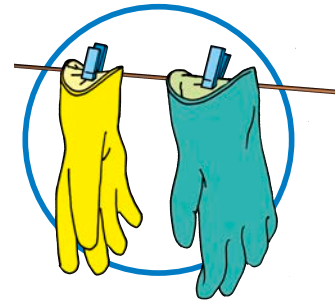
(Rangfolge der Schutzmaßnahmen)

- Informationen einholen (Sicherheitsdatenblatt)
- Arbeitsstoff ersetzen - „hautverträglichere“ Produkte wählen
- Kontakt meiden
- Optimale Schutzausrüstung, Hautschutz verwenden



Schutzhandschuhe - Grundregeln

- Schutzhandschuhe auf die Gefährdung/
Tätigkeit abstimmen – KEINE Schutz-
handschuhe bei rotierenden Maschinenteilen!
Jede/r hat sein/ihr persönliches und
passendes Paar
- keine defekten Schutz-
handschuhe verwenden
- Hände und Handschuhe müssen
trocken und sauber sein
- Einmalhandschuhe nur
1x verwenden; Tragedauer
berücksichtigen (Hautbelastung,
Durchdringungszeit)



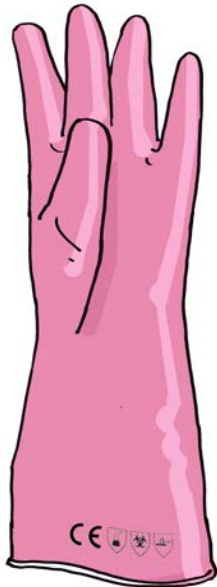
Einmalhandschuhe



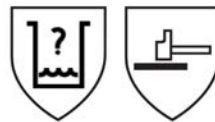
Flüssigkeitsdichte Schutzhandschuhe mindestens stündlich wechseln oder Baumwollhandschuhe unterziehen

Mehrweghandschuhe

**Chemikalien-
schutzhandschuh**



**Nitrilbeschichteter
Schutzhandschuh**



**Lederhandschuh
(Bau)**



**Schnittschutz-
handschuh**



Hautmittel - Grundregeln

Schutz:

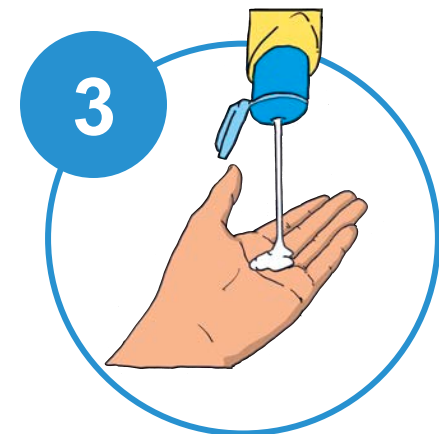
auf Gefährdung/Tätigkeit abstimmen (ölige, wasserlösliche, wechselnde Arbeitsstoffe)

Reinigung:

nach Verschmutzungsart auswählen („so gründlich wie nötig und so schonend wie möglich“) – KEINE Lösemittel (z.B. Nitro, Bremsenreiniger) verwenden!

Pflege:

nach der Arbeit auftragen, besonders in der kalten Jahreszeit – eincremen vor dem Schlafengehen ist am wirksamsten



Hautschutz nach Plan



Hautschutz

Vor der Arbeit
und zwischen-
durch



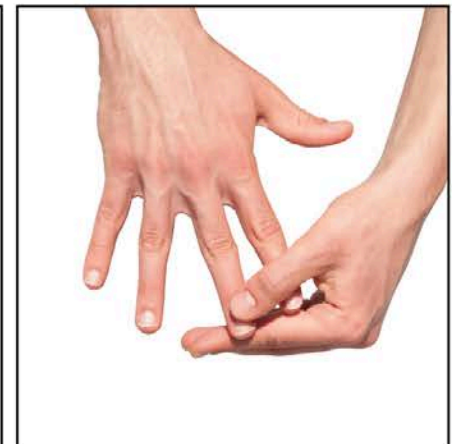
Hautreinigung

Vor der Pause
Nach der Arbeit



Hautpflege

Nach der Arbeit



Hautschutzplan Muster

Was	Wann	Wie	Womit	Wer
Hautschutzmittel	vor hautschädigender Tätigkeit (ggf. mehrfach täglich)	Gründliches Eincremen	Produkt-name	Gemäß Gefährdungsbeurteilung (z.B. Köche, Bäcker, Reinigungspers.)
Schutzhandschuhe	bei hautschädigender Tätigkeit (z.B. Umgang mit aggressiven Reinigungsmitteln)	Nur mit trockenen, sauberen Händen anziehen. Stulpen umschlagen	Produkt-name	Gemäß Gefährdungsbeurteilung (z.B. Reinigungspersonal)
hygienische Händedesinfektion	wenn aus hygienischen Gründen erforderlich, z.B. nach jedem Toilettengang	Gemäß Herstellerempfehlung	Produkt-name	gemäß HACCP, z.B. Köche
Hände waschen	nur bei Verschmutzung	1. Hände nass machen, 2. Handreinigungsmittel dosiert auftragen, 3. mit kühlem Wasser aufschäumen, 4. abwaschen, 5. Hände sofort gut abtrocknen	Produkt-name	bei Bedarf
Hautpflege	nach der Arbeit	Gründliches Eincremen	Produkt-name	bei empfindlicher Haut

Hautschutzplan Muster

